Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 16 (1940)

Heft: 35

Artikel: Eine Batterie auf dem Brienzer Rothorn

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-757634

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



enfall. Ein Fehltritt an heikler Stelle genügte, um das schwerbeladene Pferd aus dem Gleichgewicht zu bringen. Es gab kein Halten ast kollerten über den nicht sehr steilen Abhang, ohne — erstaunlicherweise — irgendwelchen Schaden zu nehmen. Un petit accident. Un faux pas a suffi et le lourd chargement a entraîné le cheval dans une chute, heureusement peu grave.

Eine Batterie auf dem Brienzer Rothorn

Die schöne und erstmalige Leistung einer Gebirgsbatterie. Sie bestieg in den letzten Julitagen das Brienzer Rothorn. Das Unternehmen, das in voller kriegsmäßiger Ausrüstung von der Nordseite aus erfolgte und die ganze Einheit gruppenweise in sechseinhalbstündigem Marsch auf den 2353 Meter hohen Gipfel brachte, stellte allerhand Anforderungen an Mann und Roß.

Une batterie sur le Rothorn de Brienz

Les derniers jours de juillet dernier, une batterie de montagne a accompli pour la première fois l'ascension du Rothorn de Brienz. Cet exploit a été effectué par le côté nord. L'unité portait l'équipement complet et hom-mes et chevaux parvinrent au sommet après une marche de six heures et demie.



Im Angesicht der mächtigen Viertausender der Berner Alpen und mit prächtigen Tiefblicken auf den Brienzersee erfolgte gruppenweise auf schmalem, gewundenem Pfad der Anstieg zum Gipfel. Dans le magnifique décor des Alpes bernoises, la colonne poursuit sa marche vers le sommet, sur l'étroit sentier qui surplombe le lac de Brienz. (Behördlich bewilligt am 15. Juli 1940 gembb BRB. vom 3. Oktober 1939)



Auf dem Gipfel. Zum erstenmal, seit das Brienzer Rothorn bestiegen wird, sind hier Geschütze zusammengestellt und in Stellung gebracht worden. Sur le sommet. Pour la première fois une batterie a été amenée au sommet à 2353 mètres d'altitude, elle a aussitôt été montée et mise en place.

Die ZI erscheint Freitags. • Chef-Redaktor: Arnold Kübler. Schweizerische Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.85, halbjährlich Fr. 7.25, jährlich Fr. 13.65 bei Ueberweisung auf Postscheck-Konto Zürich VIII 3790 oder Barzahlung.

Einzug per Nachnahme durchschnittlich 25 Rappen mehr. Abonnementsbezug durch ein Postamt 30 Rappen mehr. Auslands-Abonnementspreise: Bei Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.95 bzw. Fr. 5.90, halbjährlich Fr. 9.50
bzw. Fr. 11.05, jährlich Fr. 18.35 bzw. Fr. 21.45, je nach Ländergruppe. In den Länderra des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. • Verantwortlich für das Inseratenwesen: Werner Sinniger, • Insertonspreise:
Die einspalige Millimeterzeile Fr. -0.60, fürs Ausland Fr. -7.55, tier Ausland Fr. 1.-, Schlüß der Inseraten-Annahme: I Tage vor Erscheinen. • Der Nachdruck von Bilderm und Texten ist nur
mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet. • Verlag, Druck, Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Zürich, Morgartenstraße 29. • Telegramme: Conzetthuber. • Telephon 5 17 90. • Imprimé en Suisse.